

Empfehlungen und Beispiele für die Vorlage eines Erweitertes Führungszeugnis (EFZ) und einer Selbstverpflichtungserklärung (SVE)

Nicht erforderlich ist ein **erweitertes Führungszeugnis**, wenn die Art des Kontaktes **kein** oder **nur ein minimales Gefährdungspotenzial** aufweist. D.h. es findet keine Beaufsichtigung, Betreuung, Erziehung, Ausbildung oder ein vergleichbarer Kontakt statt. Maßgeblich ist der pädagogische Kontext, in welchem die Tätigkeit stattfindet. Es darf kein Hierarchie- oder Machtverhältnis vorliegen (steuernde, anlernende, fortbildende, Wissen vermittelnde oder pflegende Tätigkeit).

Bei der Betreuung von Teilnehmer*innen mit Behinderung oder sonstiger Beeinträchtigung ist in jedem Fall ein erweitertes Führungszeugnis vorzulegen.

Es handelt sich bei dieser Übersicht um Empfehlungen.

Jedem Träger steht es frei, von **allen** Personen ein erweitertes Führungszeugnis zu verlangen.

Tätigkeit (für ehrenamtliche Mitarbeiter*in ab 16 Jahren)	Beschreibung und Beispiele	Vorlage eines EFZ (alle 5 Jahre)	Abgabe einer SVE (alle 5 Jahre)	Begründung
Alle übernachtenden Mitarbeiter*innen	<ul style="list-style-type: none"> Mit Übernachtung. Z.B. Reisebegleitung, Teamer*innen bei Ferien-, Wochenend- und Ski-Freizeiten. Auch Küchenpersonal. 	Ja	Ja	Ab der ersten Nacht. Eine erhöhte Intensität des Kontaktes zu Minderjährigen ist durch den dauerhaften Kontakt und die räumliche Nähe möglich.
Einzelbetreuung	<ul style="list-style-type: none"> Z.B. Hausaufgabenhilfe, Mentoring, Seelsorge, Musizieren. Ohne Übernachtung. 	Ja	Ja	Eine besteht eine erhöhte Intensität des Kontaktes. In der Regel in geschlossenen Räumen.
Leitung oder Betreuung von Ferienwaldheimen, -angeboten, -spielen, Stadtranderholung, Bildungsmaßnahmen für Minderjährige	<ul style="list-style-type: none"> ein- bis mehrtägig Ohne Übernachtung. Z.B. eintägige Gruppenausfahrt, Ski-Freizeit. 	Ja	Ja	Ein besonderes Vertrauensverhältnis ist durch die Regelmäßigkeit möglich. Ebenso der Aufbau einer Macht- und Hierarchiestruktur.
Leitung oder Betreuung von Kinder-, Jugend- und Familiengruppen. Fachübungsleiter*in, Jugendsporttrainer*in	<ul style="list-style-type: none"> Regelmäßige Treffen mit einer festen Gruppe. Ohne Übernachtung. Z.B. Klettergruppe, Schwimmgruppe, Jugendchor, Offene Treffs, Schülercafé, Jugendgottesdienst. 	Ja	Ja	Ein besonderes Vertrauensverhältnis ist durch die Regelmäßigkeit möglich. Ebenso der Aufbau einer Macht- und Hierarchiestruktur.
Leitung einer Selbsthilfegruppe für Minderjährige	<ul style="list-style-type: none"> Ohne Übernachtung. 	Ja	Ja	Eine besteht eine erhöhte Intimität des Kontaktes. In der Regel in geschlossenen Räumen.

Tätigkeit (für ehrenamtliche Mitarbeiter*in ab 16 Jahren)	Beschreibung und Beispiele	Vorlage eines EFZ (alle 5 Jahre)	Abgabe einer SVE (alle 5 Jahre)	Begründung
Bundesfreiwilligen- dienst (BFD), Freiwilliges Ökologi- sche Jahr (FÖJ), Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)	<ul style="list-style-type: none"> • Diese werden wie hauptamtliches pädagogisches Personal betrachtet. 	Ja	Ja	Ein besonderes Vertrauensverhältnis ist durch die Regelmäßigkeit möglich.
Regelmäßige Fahrdienste	<ul style="list-style-type: none"> • Ohne Übernachtung. • Auch regelmäßige Fahrdienste. 	Ja	Ja	Der Aufbau einer Macht- und Hierarchiestruktur ist möglich.
Küchenleitung	<ul style="list-style-type: none"> • Auch Pächter*in. 	Ja	Ja	Der Aufbau einer Macht- und Hierarchiestruktur ist möglich.
Vorstand eines Verbandes	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Gruppenleitung. • Reine Vorstandstätigkeit. • Ohne Übernachtung. 	Ja	Ja	Vorbildfunktion und Macht- und Entscheidungsträger*in.
Leitung durch Jugendliche*n (16 Jahre oder älter)	<ul style="list-style-type: none"> • Altersdifferenz zur betreuenden Gruppe beträgt +/- 2 Jahre. 	Ja	Ja	Der Aufbau einer Macht- und Hierarchiestruktur ist möglich.
Leitung durch Jugendliche*n (jünger als 16 Jahre)	<ul style="list-style-type: none"> • Altersdifferenz zur betreuenden Gruppe beträgt +/- 2 Jahre. 	Nein	Ja	Es liegt kein Hierarchie- oder Machtverhältnis vor.
Leitung oder Betreuung von kurz- zeitigen Aktionen, Projekten und Veranstaltungen einer festen Gruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßiger Kontakt zu einer festen Gruppe. • Ohne Übernachtung. 	Ja	Ja	Der Aufbau eines besonderen Vertrauensverhältnisses ist möglich.
Leitung oder Betreuung von kurz- zeitigen Aktionen, Projekten und Veranstaltungen einer wechselnden Gruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßiger Kontakt zu einer Gruppe mit wechselnden Teilnehmer*innen. • Ohne Übernachtung. • Z.B. bei Fasching, Disco, Fest, Tagesausfahrt, Filmnachmittag, Bastelangebot, Altpapiersammlung 	Nein	Ja	Durch die zeitliche Befristung ist ein Vertrauensverhältnis eher unwahrscheinlich. Die Maßnahmen finden i.d.R. im offenen Kontakt statt (soziale Kontrolle).
Betreuung in Kinder- tageseinrichtung, Kinder- und Jugendheim	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßig. • Z.B. Lesepatent • Ohne Übernachtung 	Ja	Ja	Der Aufbau eines besonderen Vertrauensverhältnisses ist möglich.
Spontan eingesetzte Leitung oder Betreuung in Kinder- tageseinrichtung, Kinder- und Jugendheim	<ul style="list-style-type: none"> • Im Aushilfsfall. • Z.B. durch Eltern • Für einen Termin. • Ohne Übernachtung. 	Nein	Ja	Durch die zeitliche Befristung ist ein Vertrauensverhältnis eher unwahrscheinlich. Ebenso der Aufbau einer Macht- und Hierarchiestruktur.

Tätigkeit (für ehrenamtliche Mitarbeiter*in ab 16 Jahren)	Beschreibung und Beispiele	Vorlage eines EFZ (alle 5 Jahre)	Abgabe einer SVE (alle 5 Jahre)	Begründung
Betreuung bei Bildungsmaßnahmen für Minderjährige (Klassensituation)	<ul style="list-style-type: none"> • Eintägig. • Aufsicht durch Leitung. • Ohne Übernachtung. 	Nein	Ja	Durch die zeitliche Befristung ist ein Vertrauensverhältnis eher unwahrscheinlich. Die Maßnahmen finden i.d.R. im offenen Kontakt statt (soziale Kontrolle).
Hospitation, Kurzpraktikum	<ul style="list-style-type: none"> • Aufsicht durch Leitung. • Ohne Übernachtung. 	Nein	Ja	Durch die zeitliche Befristung ist ein intensiver Kontakt unwahrscheinlich.
Mitarbeitende bei Essensausgabe, Getränkeausschank, Hausverwaltung, Homepage, Kasse, Material, Zelt sowie Küchen-, Reinigungs- und Verwaltungspersonal	<ul style="list-style-type: none"> • Ohne Übernachtung. 	Nein	Nein	Nur sporadischer Kontakt zu Kinder und Jugendlichen. Kein pädagogischer Kontext.
Unterstützung durch Eltern, andere Helfer*innen und Praktikant*innen.	<ul style="list-style-type: none"> • Z. B. Kinderschminken oder Essenbetreuung bei einem Fest. • Z.B. Unterstützung bei Kommunion, Firmung. • Aufsicht durch Leitung. • Ohne Übernachtung. 	Nein	Nein	Die Dauer des Kontaktes ist kurz. Die Maßnahmen finden i.d.R. im offenen Kontakt statt (soziale Kontrolle).
Busfahrer*in für Ausfahrt	<ul style="list-style-type: none"> • Aufsicht der Gruppe durch Leitung • Ohne Übernachtung. 	Nein	Nein	Nur sporadischer Kontakt zu Kinder und Jugendlichen. Kein pädagogischer Kontext. Offener Kontakt (soziale Kontrolle).